

Bahnstrecke Schiltach – Schramberg: Kreistag stimmt für Machbarkeitsstudie

Martin Himmelheber (him)

20. Dezember 2021

Rottweil/Schramberg. Nach den Gemeinderäten von Schramberg und Schiltach hat sich nun auch der Rottweiler Kreistag für eine Machbarkeitsstudie zu einer möglichen Wiederbelebung der Strecke Schramberg – Schiltach ausgesprochen.

Armin Fenske, Mitglied des Verbandes pro Bahn hatte im November eine Studie vorgelegt, wonach eine wieder belebte Bahnverbindung von Schramberg nach Schiltach den öffentlichen Personennahverkehr stärken könnte. (Die NRWZ berichtete zuerst.)

Das Land fördert eine Machbarkeitsstudie zu 75 Prozent. Das restliche Viertel wollen der Kreis zur Hälfte und Schramberg und Schiltach je zu einem Viertel bezahlen. Voraussetzung für die Machbarkeitsstudie war ein Fahrgastpotenzial von 500 Fahrgästen am Tag.

Entscheidung unter Zeitdruck

Da das Land bis Jahresende nur noch das Förderprogramm offen hält, mussten die kommunalen Gremien sich rasch entscheiden. Erst vor wenigen Tagen hatte ein Beratungsbüro das Potenzial von 500 Fahrgästen bestätigt.

Im Schiltacher Gemeinderat hatten sich die Gemeinderätinnen und Räte sehr skeptisch zu den Plänen geäußert. Weil sie aber vorab schon eine Finanzierungszusage gegeben hatten, haben sie schließlich zähneknirschend zugestimmt. Auch im Schramberger Rat gab es einige Gegenstimmen und Enthaltungen.

Über die Diskussion im Kreistag werden wir noch berichten.